

BYK-SILCLEAN 3725

Silikonhaltiges, hydroxyfunktionelles und vernetzendes Oberflächenadditiv für wässrige Lacksysteme zur Verbesserung der permanenten Reinigungsfähigkeit (Easy-to-clean-Effekt).

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Lösung eines polyethermodifizierten Polydimethylsiloxans, Hydroxy-funktionell

PFAS-frei

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Dichte (20 °C):	0,97 g/cm ³
Nichtflüchtiger Anteil (10 min, 150 °C):	25 %
Lösemittel:	Dipropylenglykolmonomethylether
Flammpunkt:	78 °C
OH-Zahl (Wirksubstanz):	27 mg KOH/g
Lieferform:	Flüssigkeit

Lagerung und Transport

Produkthaltbarkeit in ungeöffnetem Originalgebinde: 36 Monate
Lagerung und Transport nicht über 50 °C.

Anwendungen

Lackindustrie

Eigenschaften und Vorteile

- Orientierung an der Lackoberfläche aufgrund der hohen Grenzflächenaktivität
- OH-reaktiv und ideal für wässrige und auch für lösemittelhaltige, vernetzende Systeme zur Erzeugung permanenter Oberflächeneigenschaften wie
 - Hydrophobie und Oleophobie für wasser- und ölabweisende Lackoberflächen
 - Geringere Schmutzanhaftung an der Lackoberfläche und einfachere Reinigung
 - Verbesserte Untergrundbenetzung, Verlauf und Oberflächenglätte der Lacke
 - Höhere Wasserbeständigkeit (kein Weißanlaufen)
 - Anti-blocking Eigenschaften

Einsatzempfehlungen

Industrielacke	☒
Maler- und Bautenlacke	☐
Autoserienlackierung	☐
Fußbodenbeschichtungen	☐
Schiffslackierung und Korrosionsschutz	☐
Holz- und Möbellacke	☐

☒ besonders empfohlen ☐ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

1-6 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv sollte gegen Ende des Produktionsprozesses zugegeben und mit ausreichenden Scherkräften in den Lack eingearbeitet werden.

Hinweis

Es wird empfohlen, das Additiv zunächst ohne den Zusatz von anderen Oberflächenadditiven in der Formulierung zu prüfen. Wenn der Verlauf weiter verbessert werden soll, können Verlaufsadditive im zweiten Schritt zugegeben werden.

Beim Einsatz des Additivs in Anwendungen, in denen es mit dem Bindemittel vernetzt, ist zu beachten, dass vor einem eventuellen Überlackieren der Lack gleichmäßig und stark angeschliffen werden muss, um eine ausreichende Haftung zu erreichen.

Leder- und Textilbeschichtungen**Eigenschaften und Vorteile**

- Orientierung an der Lackoberfläche aufgrund der hohen Grenzflächenaktivität
- OH-reaktiv und ideal für wässrige und auch für lösemittelhaltige, vernetzende Systeme zur Erzeugung permanenter Oberflächeneigenschaften wie
 - Hydrophobie und Oleophobie für wasser- und ölabweisende Lackoberflächen
 - Geringere Schmutzanhaftung an der Lackoberfläche und einfachere Reinigung
 - Verbesserte Untergrundbenetzung, Verlauf und Oberflächenglätte der Lacke
 - Höhere Wasserbeständigkeit (kein Weißenlaufen)
 - Anti-blocking Eigenschaften

Einsatzempfehlungen

Textilbeschichtungen	☒
Lederbeschichtungen	☒

☒ besonders empfohlen ☐ empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

1-10 % Additiv in Lieferform auf die Gesamtformulierung.

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge sollte durch anwendungsbezogene Versuchsreihen ermittelt werden.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Das Additiv sollte gegen Ende des Produktionsprozesses zugegeben und mit ausreichenden Scherkräften in den Lack eingearbeitet werden.

Hinweis

Es wird empfohlen, das Additiv zunächst ohne Zugabe anderer Oberflächenadditive in der Formulierung zu testen. Wenn die Verlaufseigenschaften weiter verbessert werden sollen, können in einem zweiten Schritt Verlaufsadditive zugegeben werden. Es wird dringend empfohlen, Vernetzungsmittel einzusetzen, die gegenüber OH-Gruppen reaktiv sind, wie reaktive oder geblockte Isocyanate. Bei der Verwendung des Additivs in Anwendungen, in denen es mit dem Bindemittel vernetzt, muss die Zwischenschichthftung im Einzelfall geprüft werden.

Bei hohen Dosierungen kann aufgrund von Unverträglichkeit eine Glanzminderung auftreten.



Ihr lokaler
Kontakt

BYK-Chemie GmbH

Abelstraße 45
46483 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
info@byk.com
www.byk.com



Download
our app:
byk.com/app

ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK-AQUAGEL®, BYK-DYNWET®, BYK-MAX®, BYK-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKCARE®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKONITE®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAX®, CERAFLLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIGEL®, PURABYK®, RECYCLOBYK®, RHEOBYK®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL® und VISCOBYK® sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.

Sämtliche Angaben in diesem Dokument basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Für die hier gemachten Angaben wird keine Gewähr und/oder Garantie übernommen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dies schließt auch die Gewährleistung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck aus, oder dass die hierin genannten Produkte, Daten und Informationen ohne Verletzung von Schutzrechten Dritter verwendet werden können. Angaben über Eignung und Anwendung der Produkte stellen keine verbindliche Vereinbarung bezüglich der vertraglichen Beschaffenheit oder einer spezifischen Verwendungseignung des Produkts dar. Vertragliche Regelungen, insbesondere vereinbarte Produktspezifikationen, haben stets Vorrang. Wir empfehlen Ihnen, unsere Produkte vor dem Einsatz in Vorversuchen auf ihre Eignung für den von Ihnen beabsichtigten Zweck zu prüfen. Wir behalten uns das Recht vor, die Angaben in diesem Dokument ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu aktualisieren.